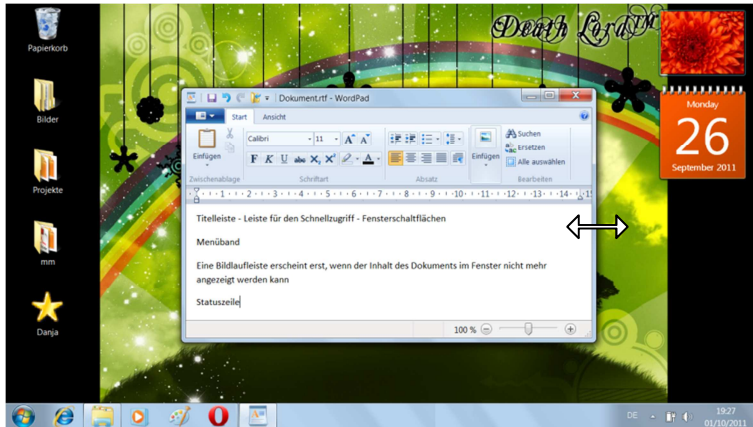


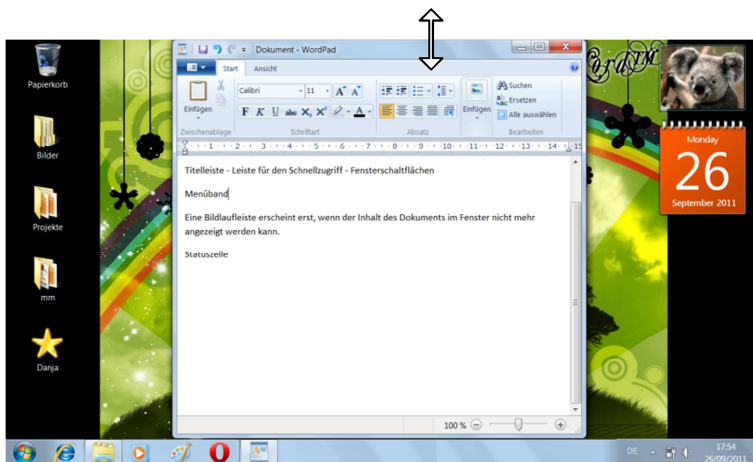
Fenstertechnik 2

So verschieden die Anwenderprogramme sind, im Aufbau sind die Fensterelemente sehr ähnlich. Die Größe dieser Fenster ist veränderbar. In dieser Lektion lernen Sie außerdem den typischen Fensteraufbau am Beispiel von **WordPad** kennen. Überprüfen Sie es selber: Öffnen Sie das Programm **Paint** und sehen Sie den Fensteraufbau hier an.

Fenstergröße

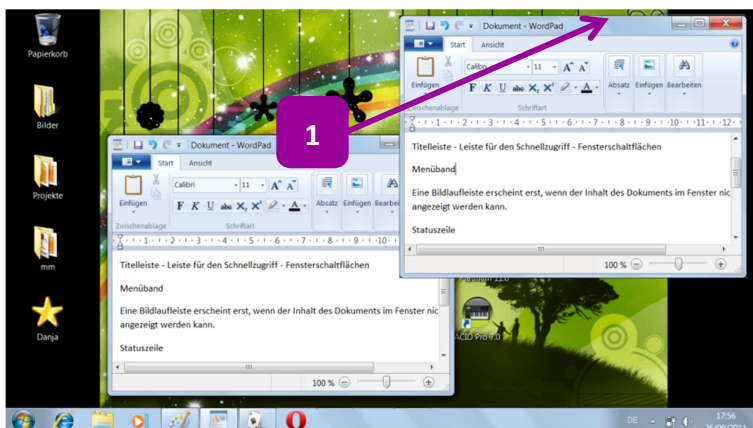


1. Wechseln Sie in die Teilbildansicht und ziehen Sie ein Fenster bei gedrückter Maus am Rand kleiner oder größer.



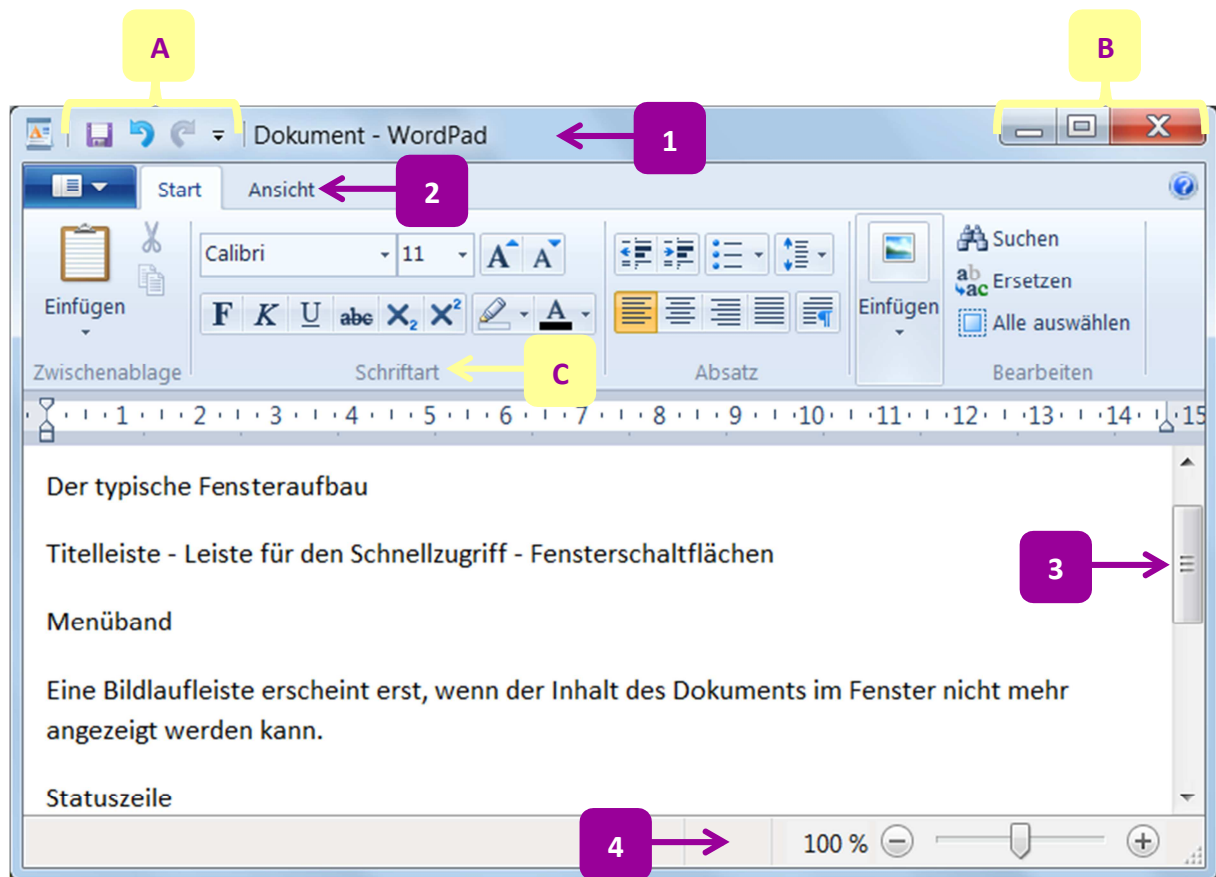
2. Ziehen Sie das Fenster am Rand nach oben hin größer, wird das Fenster automatisch so hoch wie es der Desktop erlaubt. Man nennt das „vertikal erweitern“.

Fenster verschieben



1. Ziehen Sie ein Fenster bei gedrückter Maus an der Titelleiste an einen neuen Platz.

Fensterelemente



1. Titelleiste mit

A **Leiste für den Schnellzugriff**

B Fensterschaltflächen zum **Minimieren, Maximieren/Teilbild** und **Schließen**

2. Menüband mit Registern

C **Gruppen** – Je nach Fenstergröße ändert sich die Darstellung einer Gruppe

3. Bildlaufleiste

4. Statuszeile mit **Zoomregler** zum Ziehen mit der Maus

Information: Frühere Programm-Versionen hatten eine **Menüleiste** und **Symbolleisten**.

✓ Die **Leiste für den Schnellstart** hat einen kleinen Listenpfeil. Klicken Sie darauf und fügen Sie dieser Leiste weitere Symbole mit einem Klick auf einen Eintrag hinzu.

👍 **PROFI-TIPP** Minimieren / erweitern Sie das Menüband über die rechte Maus, mit der Tastenkombination **Strg** + **F1** oder einem Doppelklick auf ein Register.

👍 **PROFI-TIPP** Umfangreiche Programme wie **Word 2010** oder **Excel 2010** haben ebenfalls diesen typischen Fensteraufbau, sie finden einfach mehr Möglichkeiten zum Anpassen und viel, viel mehr Befehle zum Auswählen.